

aus "Brauche Rat"

Beitrag von „Silicium“ vom 1. November 2011 16:49

Nachtrag:

Von den Moderatoren wurde mir mitgeteilt, dass mein Beitrag (Beitrag Nummer 1 in diesem Thread, ausgeklammert aus dem Originalthread) eine junge Kollegin massiv verunsichert hat in ihrem pädagogischen Handlungsverständnis.

Dafür meine aufrichtige Entschuldigung, es war nicht meine Absicht jemanden zu verunsichern! (Ich hätte eigentlich auch ehrlich gesagt gar nicht gedacht, dass man so unsicher sein kann, dass dieser Beitrag einem massiv zusetzt. Ich hoffe die Person gewinnt noch an Selbstbewusstsein, denn sonst ist vielleicht wirklich mal ein Viertklässler dominanter und zeigt der Lehrkraft wo es lang geht! Ernstgemeinter Tipp: Du bist der Chef, unsicher kann höchstens mal ein Schüler sein, aber Du bist souverän. Das heißt Du kannst schon Fehler machen und diese am besten offen zugeben, aber das machst Du lässig und abgeklärt, nicht "unsicher", sonst tanzt man Dir auf der Nase rum)

Der komplette Beitrag ist natürlich überspitzt "kuschelpädagogisch" und war komplett ironisch gemeint, da ich niemals so handeln würde. Ich habe geschrieben, wie mehr oder minder mein persönlicher "worst case Kuschelpädagogik Umgang" mit so einer Klasse aussehen würde, nachdem mir in anderem Thread vorgeworfen wurde, ich würde zu autoritär unterrichten und das sei nicht gut. Dass manch einer meinen Beitrag durchaus als ernste Möglichkeit der Reaktion in Betracht zieht schockiert mich ein wenig.

Im Endeffekt wollte ich denen, die auch bei so einer Klasse noch gegen ein dominantes Auftreten sind, den Spiegel vorhalten. Denn ich bin in Wirklichkeit überzeugt, dass das von mir im 1. Beitrag ironisch geschriebene Lehrerverhalten die Situation komplett verschlimmern würde. Ich dachte, das würde auch jeder so sehen und niemand würde tatsächlich so unterwürfig handeln wollen... oder doch?

Also wer auch immer das war, der verunsichert wurde, mach Du mal Dein Ding so wie Du meinst, ich bin einfach nur ein Lehrer, der die moderne Pädagogik (in großen Teilen) nicht versteht und gutheißt.